

Höpfner.

Sonntag, den 3. Mai
Anfang 5 Uhr
bei erstkl. Streich- u. Bläsermusik
mit verstärktem Orchester

Moderner starkbesetzter Ball.

Neueste Tanzschlager! Tanzdiele! Um zahlreiches Zuspruch bittet M. Höpfner.

Café Promenade.
Morgen Sonntag
von nachm. 4 Uhr ab
Künstler-Konzert

Schützenhaus Riesa.
Sonntag, den 3. Mai
feine öffentl. Ballmusik.
— Anfang 5 Uhr. —

Branerei-Restaurant Röderau.
Bringen morgen zur Bannerweihe
unsere Lokalitäten in freundliche
Erinnerung und laden zu regem
Besuch freundlich ein.
Paul Schröder und Frau.
Gutgebte Biere. Kalte und warme Speisen.
Spezialität: Gänsefleischene Wurstwaren.

Restaur. Bürgergarten.
Eröffne heute Sonnabend,
2. Mai, von abends 6 Uhr an
und Sonntag, 3. Mai, von
vorm. 10 Uhr an meine
neu vorgerichtete
normale Regelbahn
verbunden mit einem Schweinauslegen und lade
hierzu alle werten Regler und Sportsfreunde höf-
lichst ein. **Willy Große.**

Zum Anker, Gröba.
Morgen Sonntag von 5 Uhr an
öffentl. Ballmusik.
Gasthof Gohlis.
Sonntag feine Ballmusik.

Schützenhaus Oschatz.
Während des Jahrmärktes
Sonntag und Montag
großer öffentlicher Elite-Ball.
Neueste Schlager, neueste Tänze
verbunden mit Tanzorchester.
Es ladet erachtet ein **Kurt Neubert.**

Charlotte Peter
Kurt Müller
Verlobte
Riesa, am 3. Mai 1925

Lina Obst
Paul Lamm
Verlobte
Münchritz Mai 1925 **Egerich**

Hotel zum Stern.
Sonntag, 3. Mai, von 5 Uhr an
feiner Ball.
Eingenehmer Aufenthalt in
den renovierten Räumen.
Es ladet freundlich ein **O. Otto.**

Röderau.
Willkommen in Röderau.
Lamm's Restaurant
und **Fleischerei, Röderau.**
Ihr werten Gänger von Stadt und Land,
Lamm's Restaurant ist euch doch bekannt,
Mitten im Orte Röderau,
Das weiß wohl jeder ganz genau.
Ihr Bannerweihe fehren wir dort ein,
Ihr essen gibt es gut, billig und fein.
Drum hört, ihr Säger, und laßt euch sagen:
Bei Lamm's, da gibts einen guten Braten.
Die Portionen, die sind dort riesengroß.
Die kalten Tage an, das ist famos.
Da geh ich mit meiner Familie hin
und esse da nach meinem Sinn:
Schinken gekocht und Schinken roh,
Bodenvurst und Gackepeter, das macht froh.
Gewiegtes, Gallettschüssel und Ruffschutt sein,
Das macht die Stimme kräftig und rein.
Mit sangesbrüderlichem Gruß **Max Lamm.**
Willkommen in Lamm's Restaurant, Röderau.

Gasthof Sonntag 5 Uhr
Nünchritz, feine Ballmusik.

Gasthof Mergendorf.
Sonntag von 5 Uhr ab
feiner öffentlicher Ball.
Zu regem Besuch ladet freundl. ein **Paul Röder.**

Hermann Laube
Ella Laube geb. Hauptmann
Vermählte
Riesa-Gröba 2. Mai 1925 **Geminn**

Martin Partzsch
Hildegard Partzsch
geb. Hellmich
grüßen als Vermählte
Riesa, Standfeststr. 1 Gröba, Strebl. Str. 19
3. Mai 1925

Die Verlobung ihrer Kinder
Helene u. Hellmuth geben
hiermit bekannt
Karl Boberach u. Frau
Richard Immerthal u. Frau
Gröba Riesa
3. Mai 1925

Helene Boberach
Hellmuth Immerthal
Verlobte

Statt Karten

Die Verlobung unserer Tochter
Hildegard mit Herrn
Hans-Werner Gerbes
beehren wir uns anzuzeigen
Otto Grosskopf und Frau
Gertrud geb. Heise

Berlin-Neukölln, Walterstr. 26, I.
3. Mai 1925

Meine Verlobung mit Fräulein
Hildegard Grosskopf
einzigen Tochter des Mühlen-
besitzers Herrn Otto Grosskopf und
seiner Frau Gemahlin Gertrud geb.
Heise, beehre ich mich ergebenst
anzuzeigen
Hans-Werner Gerbes
Riesa, Rosenplatz 7
3. Mai 1925

Waldschlösschen Röderau.
Morgen Sonntag, zur Banner-
weihe des R.-G.-B. „Fidelitas“.
Röderau wartet mit bestgeeigneten
Beveräken und reich. Speisen
sehrst auf und ladet hierzu freund-
lichst ein. **Alfred Jentsch.**

Hotel Wettiner Hof.
Einlaß Sonntag 4.30 Uhr
Kassa 4.30 Uhr
der feine **Elite-Ball**
moderne
Zitumung - Humor
Jazzi - Hauskapelle - Fidelitas.

Café Central
Sonnabend und Sonntag
Erstklassiges Gattspiel
des vorzüglichsten Vortragstänzers und Hu-
moristen **Hud. Kriegermann**, sowie der her-
vorragenden Operettensängerin **Fr. Nina**
Richter-Sorel vom Centraltheater Chemnitz.
Hochinteressantes Familienprogramm.
Reichhaltige und preiswerte Speisen.
Befachliche Getränke.
Frucht- und Vanille-Eis, Erstkl. Gebäk.
Um recht regen Besuch bittet **Witt. Franke.**

Richters Restaurant, Boberach.
Sonnabend, Sonntag und Montag
großes Kellerfest
womit freundl. einladen **Gertr. Richter u. Frau.**

Jalousien
a allen Konstruktionen
Rolladen
in Holz und Wellblech
Rollwände - Holzrollen
Büromöbelrollen
Verkauf von Reparatur-Material
Hans Honold, Dresden-R. 2
Königsstr. 7 - Fernspr. 13 490
früher Franz Leopold & Co.

Fahrräder
nur erstklassige Fabrikate
Brennabor, Opel, Grignier, Græfflor
und Dromed. Bei einer Anzahlung von
50.- M. erhalten Sie das Fahrrad so-
fort mit. Zudem Sie schon fahren, zahlen
Sie den Rest in monatlichen Raten von nur 10.- M.
Fahrradhaus Otto Mühlbach
Riesa, Bismarckstraße 11.

Erhält
Telefon-Anschluß
Nr. 68.
Solel Zenger, Malermstr.
Goethestraße 23.

Broken Botten
Gieskannen
eigenes starkes Fabrikat
empfehlenswert
M. Weibe
Klempner-
meister
Gautzstr. 59. (Rein Laden).

Gasthaus zum Adler
Strehla.
Öffentliches
Preiskegeln

am Bundesbahn
Sonnabend, 2. Mai, abds.
8 Uhr u. Sonntag, 3. Mai
von vormittag 11 Uhr ab.
1. Preis 1 Rorbüdelgarn,
2. - 1 Tomat. Anzugstoff,
3. - 1 Bringmaischine,
4. - 1 Schinken,
5. - 1 Kuhwette,
6. - 1 Altkempe
und noch andere wertvolle
Preise. 1. Trostpreis:
10 Glas Bier gratis.
Es werden alle Regel-
brüder freundl. eingeladen.
Gut So! I!
Der Preisentwurf
„Blau Wolke“, Strehla.

Gasthof Reußen.
Sonntag, den 3. Mai
öffentlicher Ball.
Anfang 7 Uhr.

Gasthof Nagewitz
Sonntag
öffentliche Ballmusik.

Gasthof Leutewitz.
Sonntag: Ballmusik.

PIANOS
neu u. gebraucht, solid
und preiswert, auch
gegen Teufelhaftung.
MENZEL
Kötzschendorf
Moritzburger Str. 18.

Dienstag,
den 5. Mai
abds. 8 Uhr
in der
Eibtrasse
Monats-
versammlung.
Kollege **Ad. H. Dresden**
spricht über: Die Klasse F,
eine neue Einrichtung
unserer Krankenkasse.
Anschließend gefällige
Besammenkunft.
Der Vorstand.

Für Stellmacher!

Montag, 4. Mai, vorm. 11 Uhr, werden am
Güterbahnhof Riesa, Holzrampe
birkene Deichselstangen verkauft.

Vereinsnachrichten

Turnverein Riesa. Sonntag, den 3. Mai Tanz-
fränzchen in Boberach. Anfang 4 Uhr.
Gesellschaft „Eintracht“ Riesa. Sonntag, 3. Mai
Ausflug nach Celsitz. Abmarsch 1/2 am Schützenh.
Ruderverein Riesa. Nächsten Dienstag, 5. Mai,
findet die Trainingsverpflichtung statt. Es ist
Ehrenpflicht aller Aktiven an diesem Abend zu
er erscheinen.
Sandbäckerverein. Mitgliedssteuer nicht vor dem
12. Mai abführen.
Schulmachers-Verein Riesa. Montag, 4. 5. keine
Versammlung, dafür am 11. Mai, nachm. 4 Uhr,
Eisenbahn-Beamtenverein. Deute Sonnabend, 2. 5.
1/9 Uhr abends Generalverf. Schlachthof-Rest.
Sängertrupp. Morgen mittag punkt 1/1 Uhr Ab-
marsch mit Frauen von Höpfner nach Röderau
Rieser Landmannschaft zu Dresden. Mittwoch,
den 3. Mai 1925, abends 7 Uhr Monatsver-
sammlung im Schöcherhof, Schöcherstraße. Viele
Gandleute sind herzlich willkommen.
Hildegard Weide. Morgen Sonntag, mittags
1/1 Uhr Abmarsch nach Röderau. Stellen beim
Vorstand.
Wildebeeren Deutsche Kavallerie. Dienstag, den
5. Mai, abends 8 Uhr im Hotel „Wettiner Hof“
Monatsversammlung.
Waldschlösschen Riesa u. Gend. Morgen Sonntag, 1/2 Uhr
morgens Stechen zum Aufmarsch. Berliner Hof

Freiwillige Sanitätskolonne
Sonntag, d. 3. ds. Mtg.
früh von 9-12 Uhr
Sachkundigkeit
im Nebungsdiel.
Alle uniformierten Kamer-
aden haben zu erscheinen.
Der Kolonnenführer.

F. R.
Montag, den 4. Mai
abends 1/8 Uhr
Übung.
Erlaubtliches Erscheinen
ist Pflicht.
Der Kommande.

Gerichtssaal.

Ein Haftbefehl gegen Eisenbahnarbeiter... Die Anklage lautet auf einladen und schweren Diebstahl... Die Anklage lautet auf einladen und schweren Diebstahl...

Der mit dem... Die Anklage lautet auf einladen und schweren Diebstahl... Die Anklage lautet auf einladen und schweren Diebstahl...

Das Urteil... Die Anklage lautet auf einladen und schweren Diebstahl... Die Anklage lautet auf einladen und schweren Diebstahl...

Turnen, Sport, Spiel, Wandern.
Rieser Sportverein e. V. Riesa,
Abteilung für Jugendpflege.

Ergebnis 1. Knaben - 100:0. 2. Knaben 0:0. Der Sturm konnte die sich bietenden Gelegenheiten nicht ausnützen... Die 2. Jugend weilt in Riesa...

fast der Dresdner... Die Anklage lautet auf einladen und schweren Diebstahl... Die Anklage lautet auf einladen und schweren Diebstahl...

Verein für Bewegungsspiele Riesa-Gröba e. V. Durchschnittlich sämtliche Mannschaften weilen kommen... Die Anklage lautet auf einladen und schweren Diebstahl...

Jugendausflug: Die 1. Jugend erlebt ihr 1000er Jubiläum... Die Anklage lautet auf einladen und schweren Diebstahl...

Tennishandball des SVS. Die 1. Damen sind die einzige Mannschaft, die in Riesa verbleiben... Die Anklage lautet auf einladen und schweren Diebstahl...

Faustball. Die 1. Herrenreihe-Turnverein... Die Anklage lautet auf einladen und schweren Diebstahl...

Das Internationale Schachschach-Meisterturnier in Baden-Baden... Die Anklage lautet auf einladen und schweren Diebstahl...

Allgem. Ortskrankenkasse Riesa und Umgegend. Zahlung der Beiträge für freiwillige Versicherte Montag und Dienstag, den 4. und 5. Mai 1925, 8-1 Uhr, 3-6 Uhr.

10 Mt. Freitag vorm. Sommerlicher, Fr. Ltr. Sir. oder Am Sportplatz... Wiederbringer... Suche 2000 M. Baugelder... Aufwartung... Stotze Bedienung... Haushilfs-Bedienung... Hausmädchen...

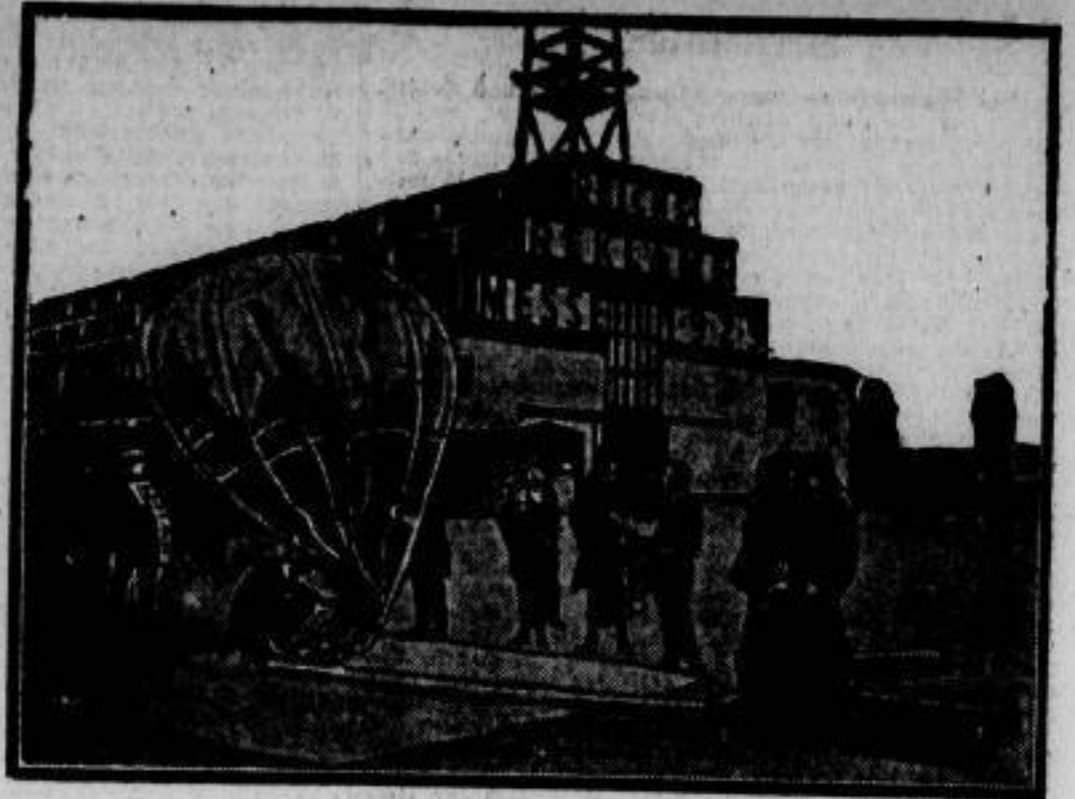
Perfekte Weibsbäuerinnen... Hausmädchen... Mädchen... 2 kräft. Mäde... Malergehilfe... Jg. Mann... Geim...

Adressbuch Riesa.
Aus allen Kreisen der Bürgerchaft, aus Gewerbe, Handel und Industrie erging an den Rat der Stadt Riesa das Ersuchen, ein neues Adressbuch der Stadt zu schaffen... Jeder Geschäftsmann muß die Herausgabe dieses neuen Adressbuches durch Inserate und Bezug unterstützen...

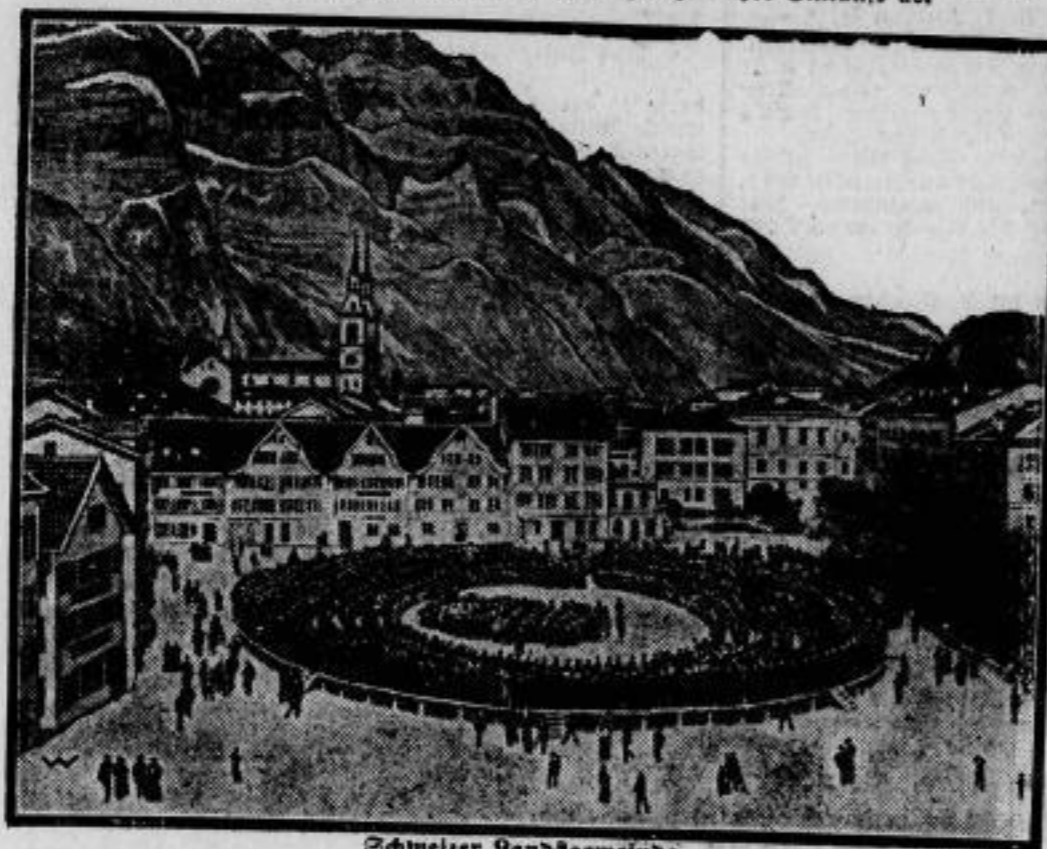
Reisende... **Prov.-Reisender**... **Bändler! Haufierer!**... **Boekwindmühle**... **Start. Hund**... **gutweill. Rub**... **Made mit 12 Schuppen**... **Junge neuweill. Siege**... **Reithaus, Moritzstr. 6.**... **Jg. Metzlege**... **Mandolinen-Silber**...



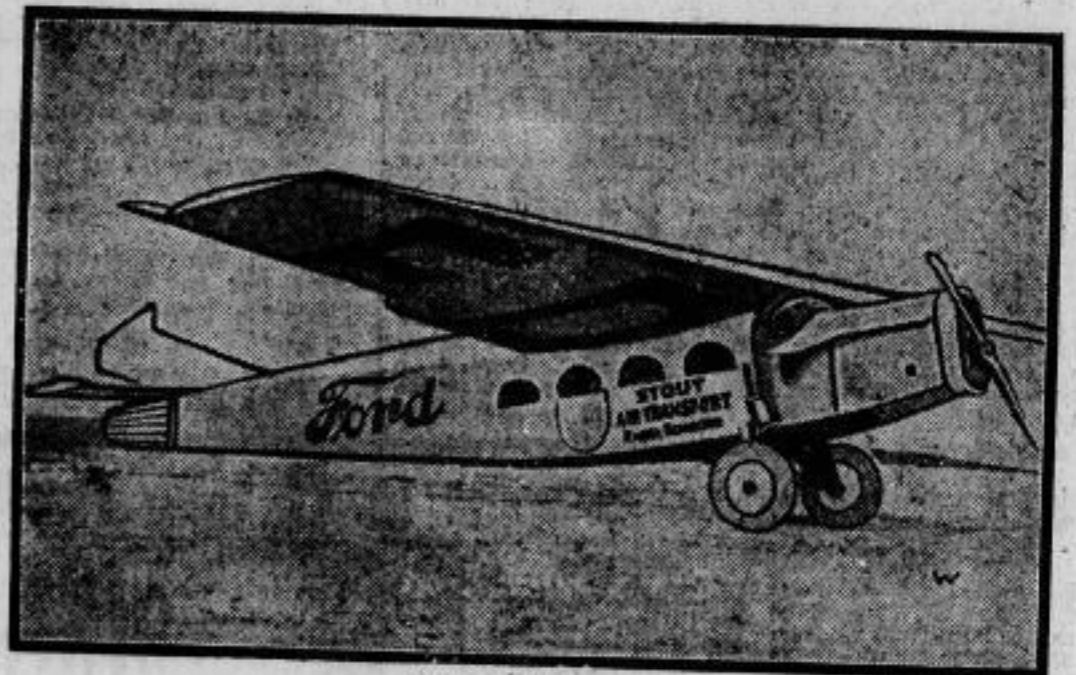
Von der internationalen Leipziger Weltausstellung 1925.
 Majestätisch nach Ostern hebt Leipzig auf seiner Messebahn im Zeichen der Weltausstellung die Weltausstellung in Leipzig wieder in demselben Umlauf wie in der Vorkriegszeit eröffnet und eine Weltausstellung bildet den Mittelpunkt dieser, für den ganzen Weltmarkt Deutschlands so eminent wichtigen Einrichtung. Aus allen Ländern und Gegenden werden die Weltausstellungswaren dorthin zusammengetragen und Käufer ebenfalls aller Länder schleichen hier ihre Einkäufe ab.



Von der Reichs-Reklamemesse.
 Ein Reklameballon wird gefüllt.



Schweizer Landsgemeinde.
 In einigen kleinen Kantonen der Schweiz, in Appenzell, Unterwalden, Glarus und Uri ist eine uralte Einrichtung aus germanischer Zeit erhalten, die eine große Menge Neugieriger aus anderen Kantonen und vom Auslande herbeilodet. Wie ehemals zum Thing, so kommen hier noch jetzt alle Stimmberechtigten im Mai zur gesetzgebenden Volksversammlung zusammen und stimmen über Gesetzesanträge durch Handhochheben (Handmehr) ab. Diese direkte Demokratie ohne Abgeordnete ist natürlich nur in den kleinen Schweizer Kantonen möglich, für größere Verhältnisse wäre sie schon wegen der Volkszahl nicht brauchbar. Wir zeigen oben ein Bild der Landsgemeinde von Glarus mit dem Ring, in dem die Versammlung stattfindet.



Ford baut Flugzeug.
 Der bekannte Automobilfabrikant Ford ist jetzt auch zum Bau von Serien-Flugzeugen übergegangen. Ford beabsichtigt die Einrichtung eines ausgedehnten Flugverkehrsnetzes für Frachttransport in den Vereinigten Staaten und hat mit seinem ersten Frachtflugzeug den Verkehr zwischen Detroit und Chicago bereits aufgenommen. Unter Bild zeigt das erste Ford-Flugzeug „Maiden Dearborn“, das ganz aus Metall gebaut und instand ist, 1000 Pfund Fracht mit sich zu führen.

Eine Anzeige im neuen Adressbuch der Stadt Riesa ist für jeden Geschäftsmann von großem Wert.

44. Dresdner Pferde-Ausstellung

anlässlich des 50-jähr. Bestehens des Komitees für die Dresdner Pferde-Ausstellungen
Dresden-Selditz
 9. Mai, 10. Mai, 11. Mai 1925
Preisfahren — Preisreiten — Vorführungen
 Gedöffnet von 8 Uhr (Sonntag von 11 Uhr), Veranstaltungen von 2,30 Uhr an. Eintrittskarten von 1.-M. an an der Ausstellungskasse Dresden-Selditz, Winterbergstraße 98 (Linie 12).

Kirchennachrichten.
 Jubiläum 1925.

Pausitz. Festgottesdienst in Tahnishausen.
Röderau. 9 Uhr vorm. Festgottesdienst und Einweihung des neuen Pfarrers Gustav Ludwig durch Superintendent Scherfig-Brosenbain.
Zeitzain. Vorm. 8 Uhr Predigtgottesdienst (Gastpredigt des Herrn Pfarrer Wagner aus Brunnböhren).

Garage gesucht

für je einen Kraftwagen dauernd und an 2-3 Tagen wöchentlich. Angebote unter O. 285 an Ad.-Anzeigen-Klein & Vogler, Dresden.

Lumpen, Papier

kauft ständig
H. J. Bertel
 Bahnhofsstraße 19.

G. Heinig

Säckkalk
Sackkalk
Weißkalk
 prima obereschiefer
Portland-Zement
 in frischer Ware.

Bahnhof Glasbitz

*Ein weiches
 nicht
 wiffig!*



Deshalb klagen Sie auch über die teure Wäsche und machen sich das Waschen so schwer. Nehmen Sie

Persil

Sie brauchen die Wäsche nur eine Viertelstunde zu kochen, und sie ist fleckenrein, schneeweiß und frischduftend. Seife und Seifenpulver gebrauchen Sie nicht dazu. Persil enthält beste Seife in kleinster Verteilung reichlich.

Henkel, Persil's Wasch- und Bleich-Soße
 4 2 2
 Unverderblich für Wäsche und Handarbeit

Politische Tagesübersicht.

In der Wahlprüfungssache, betreffend die Wahl des Reichspräsidenten, ist Termin zur öffentlichen mündlichen Verhandlung auf Freitag, den 2. Mai 1925, vormittags 11 1/2 Uhr im Saal Nr. 31 des 1. Obergerichtes des Reichsgerichtsgebäudes anderkannt worden.

Deutschland auf dem olympischen Kongress in Prag. Auf dem internationalen olympischen Kongress, den das olympische Komitee in der Zeit vom 21. Mai bis zum 5. Juni in Prag veranstaltet, wird Deutschland wieder vertreten sein.

Keine Grenzübertrittsvermerke mehr. Der Reichsminister des Innern hat sich damit einverstanden erklärt, daß künftig bei Reichsangehörigen und bei Inhabern von Dauerwohnervermerken Ort und Zeit des Grenzübertritts nicht mehr im Fah vermerkt werden.

Franzen hat Marz gewählt. Nach der amtlichen Zusammenstellung sind auf Grund des vorläufigen Ergebnisses der Reichspräsidentenwahl vom 28. April im Freistaat Preußen insgesamt 19 064 502 gültige Stimmen abgegeben worden.

Zusammentritt des Stille-Ausschusses. Der Untersuchungsausschuß des Preussischen Landtages für die Prüfung der Durchführung des Strafverfahrens gegen den verstorbenen Reichsminister a. D. Dr. Stille tritt am Montag, den 4. Mai, nachmittags 1 Uhr zu seiner ersten Sitzung zusammen.

Gegen die Ablehnung des deutsch-spanischen Handelsabkommens.

Dresden. Die Ablehnung des deutsch-spanischen Handelsvertrages durch den Reichstagsausschuß für die Handelsverträge hat die Handelskammer Dresden als Vorstand der sächsischen Handelskammern zum Anlaß genommen.



Zum internationalen Polizeikongress in New York. Reichskommissar Hermann Koeniger. In New York findet vom 12. bis 16. Mai im Waldorf-Astoria-Hotel ein internationaler Polizeikongress statt, auf welchem über 70 Staaten vertreten sind.

Hindenburg an Dr. Marz.

Berlin. Generalfeldmarschall v. Hindenburg hat auf das an ihn gerichtete Schreiben des Reichszanlers a. D. Marz geantwortet: Für Ihr freundliches Schreiben, das Sie am 28. April an mich zu richten die Güte hatten, spreche ich Ihnen meinen verbindlichsten Dank aus.

Dr. Hellpach für Hindenburg.

Auf einer Tagung der Wirtschaftlichen Vereinigung der Badischen Unternehmerverbände nahm auch der badische Staatspräsident Dr. Hellpach das Wort. Er betonte u. a., daß jetzt nach Beendigung des Präsidentschaftskampfes es auch für die bisherigen Gegner nur noch eine einzige zuträglichere Stellungnahme gegenüber dem neuen Reichspräsidenten gebe: Ehrerbietung vor dem Staatsoberhaupt.

Volksblockabordnung an Marz.

Berlin. Vom Volksblock wird mitgeteilt: Unter Führung des Reichstagsabgeordneten Dr. Haas-Karlstraße hat sich eine Abordnung des Volksblocks zum Reichstanzler a. D. Marz nach Sigmaringen begeben.

18 Deutsche Offiziere in Abwesenheit zum Tode verurteilt.

Brüssel. Das Kriegsgericht in Namur hat gestern eine Reihe deutscher Offiziere, die beschuldigt werden, in Dinant Massaken verurteilt zu haben, in Abwesenheit abgeurteilt. 18 Deutsche wurden zum Tode, 7 zu 20 Jahren Zuchthaus verurteilt.

Eisenbahnunfall in Bühnen.

Prag. Gestern früh 3 Uhr 50 Min. ereignete eine vorchristlich beleuchtete Lokomotive auf der Fahrt von Smichow nach Prag (Wilson-Bahnhof) im Weinberger Tunnel eine von der Arbeit zurückkehrende Arbeiterkolonne von neun Mann. Ein Arbeiter wurde auf der Stelle getötet, einer tödlich verletzt und vier verwundet.

Sturm auf dem Atlantischen Ozean.

Halifax. (Junkprach.) In den letzten 18 Stunden hat der auf dem Atlantischen Ozean herrschende Sturm beträchtliche Menschenopfer gefordert. In der Höhe der Küste von Neu-Schottland ist eine Reihe Schiffe gesunken oder auf Grund geraten.

Nettle gegen Haarausfall

Nur echt von F. A. Funke & Co., Leipzig. Von Fachärzten und anderen ärztlichen Autoritäten verordnet und empfohlen.

Zu haben in Apotheken und Drogerien. Drogerie Hennicke und Parfümerie Blumenreich. Nettle-Kuren, elektr. Massagen etc. bei Kurt Zsch, Damenfrisiergeschäft.

Das beste Küchenhilfsmittel ist und bleibt MAGGI'S Würze

Man verlange ausdrücklich Maggi's Würze.

Nicht überwürzen! Wenige Tropfen genügen, da sehr ausgiebig.

MAGGI's gute, sparsame Küche

Der Wächter.

Humoristischer Roman von Adolph Beer. Frei bearbeitet von Helmut van der Meer. 24. Fortsetzung. Nachdruck verboten.

Die Wache zu Boden gesteuert, war ich gegangen, und ich sah nicht eher... als bis ich mich dem Schlosse gegenüber befand.

„Guten Tag, Oswald!“ sagte sie. „Du siehst, ich bin zurückgekommen.“

„Ich würde nicht, daß Sie die Absicht hatten, zu kommen,“ erwiderte ich.

„Ich würde nicht,“ erwiderte sie kalt. „Unter diesen Umständen hätte er sich des Vergnügens...“

„Bitte, ersparen Sie mir Ihren Witz.“

„Da habe ich sehr wenig zu ersparen.“

„Bitte, ersparen Sie mir Ihren Witz.“

„Da habe ich sehr wenig zu ersparen.“

„Ich habe mich lieblich gefühlt,“ sagte sie. „Ich habe mich sehr überrascht,“ sagte ich.

„Ich habe mich sehr überrascht,“ sagte ich. „Ich sah zu Boden.“

„Haben wir nicht wirklich mit einem Schicksal zu kämpfen, das in allem gegen uns ist?“

„Sie zögerte einen Augenblick.“

„Sie werden lachen — und ich werde Sie hassen, wenn Sie lachen.“

„Rein.“

„Gott sei gedankt!“

„Die Begrüßung wird nicht groß sein.“

„Wer kann sagen, wie groß?“

„Für bis morgen früh!“

„Ich habe mich sehr überrascht.“

„Ich habe mich sehr überrascht.“

„Ich habe mich sehr überrascht.“

Auf ihren Ruf wurden die beiden Mädchen, die unter Annies Oberhoheit das Haus in Ordnung hielten, mit roten... verschlafenen Gesichtern auf der Treppe sichtbar.

„Haben Sie gegessen?“

„Oh, ja, Miss Mersch.“

„Gefahren?“

„Oh, ja, Miss Mersch.“

„Die Prinzessin lachte.“

„Wollen Sie drun nicht essen?“

„Oh, ja.“

„Haben Sie Essen gemacht?“

„Oh, ja.“

„Wo ist Annie?“

„She's gone.“

„Wohin?“

„T. Oban.“

„Oban!“

Die Waiselern im Sa- und Anstande.

Die Waiselern in Berlin ist im allgemeinen im offenen... Die Waiselern in Berlin ist im allgemeinen im offenen...

Der Kampf gegen die Schundbücher und die Sorge für guten Lesestoff.

Nur wenn die Guten ruhig sind, kann das Bessere siegen. Bei jedem normal entwickelten Kinde stellt sich im...

gegedruckt, so greift es nach der im marktschreierischen... gevedruckt, so greift es nach der im marktschreierischen...

Grüne Nasenflächen.

Wieder ist der Frühling da und beginnt seine Herrlichkeit... Wieder ist der Frühling da und beginnt seine Herrlichkeit...

Der ein etwas freundlicheres Gesicht macht, kann auch der... Der ein etwas freundlicheres Gesicht macht, kann auch der...

Will man gleichmäßige, lindenlose Nasenflächen erzielen... Will man gleichmäßige, lindenlose Nasenflächen erzielen...



Bergmanns Zahnpasta Rosodont... n Dose 75 Pfg., Einzigsteig 10 Pfg., in Zinn tube 75 Pfg.

Kleinheit ist nicht für mich, Die Kultur verachtet ich, was von ihr ich brauchen kann, War bisher nur Rosodont.

ersten Male, wenn nicht unehrenhaft, doch unedel wurde, das sagte ich mir nicht. Mich beherrschte nur der eine Trieb...

Als ich die Veranda erreichte, fand ich dort Wilhelm im Gespräch mit der Prinzessin stehen. Er sah sehr erschöpft aus...

Die Worte schienen Wilhelm gar nicht zu gefallen. Sein Lächeln wurde unangenehm. Oswald war für Damen ein sehr unterhaltender...

Bohnenstangen Rosenpfähle
empfehlen
Dücker Schlachthof,
Selleriepflanzen
Stiefmütterchen, Nelken, sowie verschiedene Sommerblumenpflanzen empfiehlt
Gärtner Langenberg,
Staudenjalat
empfehlen
Fiedler's Gärtnerei
am Friedhof.

Steck- und Speise-Zwiebeln
kauft
Ernst Moritz
Samenhandlung
Hauptstraße 2.

G. Heinig
Prima starkes tief. Scheitholz
erstklassige Ware
sehr preiswert
Bahnhof Glaubitz

Schneewitt
erklafter. Seifenpulver mit Seifenböden
1-Pfund-Pack 45 Pfg. 3. 6. in einschl. Geschäften.
Großvertrieb: Seifenhaus
F.W. Thomas & Sohn
Hauptstr. 69, Fernspr. 212.

C. Rüdiger
Wäschekammern
Wäschbretter
Wäschleine
Reinwandler
Wäschsträger
Pantoffelbögel
Goethestr. 41

Brennholz
laufend abzugeben.
Kiefernrollen
je Rm. 13.—
Fichtenrollen
je Rm. 11.—
Baer & Co.
Ragerplatz hint. Schlauchh.

Gesunden Schlaf
durch Apoth. W. Ulrichs
Baldrian-Wein
Arztl. warm empfohl. bei
Nervosität und Schwindelanfällen
sind. b. Kolik u. Magenkrämpfen. Man hüte sich vor Nachahmungen und achte auf die Schutzmarke „Ostap“ und den Namenszug W. Ulrichs.
In Originalflaschen zu haben:
Reichs-Apothek
Stadt-Apothek
In Gröba:
Anker-Apothek
In Gröbitz:
Apoth. Otto Bomer.

Grabdenkmäler
in allen Steinarten
B. May
Steinbildhauer
Glaubitz/Zeithals-Lager
Str. 6. L.

Trage allgemein
Körperschwäche



Überwunden wie am leichtesten durch das bestvorzuziehende Blut- und Nahrungsmittel:
Saunliber Schwarzbier,
welches ich, wie fast alle meine Kollegen, in derartigen Fällen verordne.
Kleiniger Hersteller:
Riebeck-Brauerei Gera-Pforten.
Zu beziehen durch die Bergbrauerei Rieck, Hf.-Weg, und die durch Plakate kenntlichen Verkaufsstellen.

187. Sächs. Landeslotterie
Ziehung 1. Klasse 13. u. 14. Mai 1925
Lospreis in jeder Klasse für 1/20 Los M. 3.—
ose
bei **Eduard Selberlich, Riesa a. E.**
Staatslott.-Einnahme, Bettinerstr. 27
Ferdin. Schlegel, Riesa a. E.
Staatslott.-Einnahme, Hauptstraße 32.

Vereins - Bänder
Fahnen - Bänder
National-Bänder
Fahnen-Seide
empfehlen
Seldenhans
Carl Schneider
Dresden-A. Altmarkt 8.

Große billige Restertage
Verkaufen Sie nicht das große Lager in allen neuesten Mustern und guten Waren ausleben und zu kaufen. Eingetroffen sind: Herren- und Damen-Hausröcke (Waile, Musselin, Garbarine, Seiden, ...)
Hilig's Mannfaktur- und Kleidergeschäft
Pauker Straße.

Billige Bismische Bettfedern!
Ein Rißo graue geschliffene M. 3., halbweiße M. 4.—, weiße M. 5.—, bessere M. 6.— u. 7.—, baumwollene M. 8.— u. 10.—, beste Sorte M. 12.— u. 14.—, weiße ungeschliff. Rißfedern M. 7,50, 9,50, 11.—, West. portofrei, sollfrei u. Radu. Muster frei. Umtausch u. Rückg. gestattet.
Benedikt Zschel, Lobes Nr. 322 b. Wilsen, Böhmen.

Untliche S.
Wir geben hiermit bekannt, daß von uns auf die Dauer von 3 Jahren in Pacht genommen worden sind:
1. Herr Privatrat Hermann Röhne, hier, Goethestraße 61 wohnhaft, als Bezirksvorsteher für den V. Bezirk und
2. Herr Schneidermeister Hermann Jäger, hier, Felgenauerstraße 22 wohnhaft, als stellv. Bezirksvorsteher für den II. Bezirk.
Der Rat der Stadt Riesa, am 29. April 1925. 45.

Gewerbesteuer.
Entsprechend dem Gesetze über die vorläufige Weiterverheerung der Gewerbesteuer und Grundsteuer vom 9. April 1925 sind bis zur anderweitigen gesetzlichen Regelung auf die Gewerbesteuer 1925 Vorauszahlungen zu leisten in der im Jahre 1924 bestehenden Höhe und an den gleichen Zahlungsterminen.
Der 1. Termin wird infolgedessen am 15. Mai 1925 mit dem vierten Teil der 1924 er Jahressteuer fällig und ist baldmöglichst und spätestens bis zum 22. Mai 1925 bei Vermeidung der Verzugsstrafe und Zwangsbeitreibung an unsere Steuerstellen in Alt-Riesa und Stadtteilen Gröba und Weida abzuführen.
Der Rat der Stadt Riesa, am 2. Mai 1925.

Nachlegung von Mattengift betr.
Wir fordern sämtliche Besitzer von Grundstücken, die nach der erfolgten Auslegung des Mattengiftbescheides weitere Matten in ihren Grundstücken wahrgenommen haben, auf, dieses zwecks Vornahme einer unentgeltlichen Nachlegung bis zum 8. Mai 1925 im Rathaus — Volksgemeinde — zu melden.
Gleichzeitig geben wir noch bekannt, daß der in verschiedenen Grundstücken etwa noch ausliegende Mattengiftbescheid unvollständig zu vernichten ist.
Der Rat der Stadt Riesa, 3. Mai 1925. 613.

Öffentlicher Arbeitsnachweis
Riesa und Ung.
Bahnhofstr. Nr. 17. Fernruf Nr. 140.
Kostenlos und unparteilich Stellenvermittlung für jedermann.
Öffene Stellen sind vorhanden für:
Elektromonteur (für Transformatorreparatur)
Möbel-Maler, Dekorationsmaler, Maurer, Zimmerer, Kleber (Wechsell.), Schriftsetzer, Vorarbeiter, Unterschweiger, jüngere Kutsher (ausz. Rand), landwirtschaftliche Gehilfen (bis zu 25 Jahren) u. Gehilfinnen (Arb. für Feld und Stall), Oberburschen und Mädchen, Todtbeschäftigten (nach auswärts).

Widrig, nach kurzem schweren Leiden, verschied am Freitag morgen unsere liebe gute Tochter, Mutter, Schwester und Schwägerin
Fran Martha Gräßler
geb. Riehling
im 30. Lebensjahre viel zu früh für die Ihren.
Dieses selb. tieferschütterter nur blieben bei Robert Gräßler u. Kinder, Strehla, nebst Angehörigen, Oscar Riehling, Frau-Gröba, nebst allen Familienmitgliedern.
Die Beerdigung erfolgt in Strehla Montag, den 4. Mai, nachm. 1/2 Uhr.

Für die überaus wohlthunenden Beweise, die uns während der schweren Krankheit und für die herzlichste Teilnahme beim Deimgange meines lieben Vaters und guten Vaters, des Wäckermeisters
Moritz Förster
von so vielen Seiten entgegengebracht wurden, sagen herzlich Dank.
Zeitbain, am 2. Mai 1925.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Zurückgekehrt vom Grabe unseres lieben untergegangenen
Friedrich Ernst Müller
drängt es uns, allen lieben Nachbarn, Verwandten und Bekannten von nah und fern unsern herzlichsten Dank für den herrlichen Blumenkranz, für das Geleit und die herzlichste Teilnahme auszusprechen.
Besonders Dank auch Herrn Warrer Lauschke für die Trostesworte und Herrn Lehrer Martin für seinen schönen für die ergebenden Gesänge.
Dir aber, lieber Vater, rufen wir ein „Ruhe sanft“ und „Gute Nacht“ in deine Gruft nach.
Schlumme sanft, geliebter Vater, Nach des Lebens Sorg und Mühs
Nahm dich Gott aus unsrer Mitte, Wo du segnend hast gewirkt.
Schlumme sanft in jenen Höhn
Wir sind uns einst wiederseh'n.
Schönig, den 1. Mai 1925.
Die trauernden Kinder.

Dank.
Nachdem wir unseren geliebten Carl zur ewigen Ruhe gebettet haben, ist es uns Vergnügenbedürfnis, allen lieben Verwandten, Freunden und Bekannten für die Anteilnahme und die unzähligen Beweise der Liebe und Freundschaft, die unserem teuren Entschlafenen bei seinem so plötzlichem Deimgange zuteil wurde, herzlich zu danken.
Besonderen Dank allen, die bei dem Unglücksfall, bei der Vergangung und Ueberführung so hilfreich zur Seite standen, sowie Herrn Warrer Friedrich für die tröstenden Worte am Grabe und seinen Lehren und Schulameraden für das letzte Geleit.
Riesa, am 2. Mai 1925.
Familie Paul Jilag.

Dank.
Für die vielen Beweise der Liebe und Teilnahme, die ich bei der Krankheit und dem Deimgange meiner lieben guten entschlafenen Frau
Amalie Wagner geb. Strobel
erfahren habe, für das ehrenvolle Geleit von Seiten der Gemeinde Rabeln, für den reichen Blumenkranz, die tröstenden Worte und Befang am Grabe und in der Kirche sage ich tiefgefühltesten Dank.
Rabeln, am 29. April 1925.
Der tiefbetrübte Gatte
Ernst Wagner nebst Verwandten.

Rupp und Boll
und „Lebwohl“
stundenlang im Bliesgeschritt
Schneiden sie zur Dasezeit.
„Lebwohl“ gehörige Pflanze
Erlaubt keine Müdigkeit.
Bemeint ist natürlich das berühmte, von vielen Ärzten
empfohlene Göttergötter-Lebwohl für die Jugend
und „Lebwohl“-Göllenschriften für die Fußhölle.
Blechholz 8 Plakate 75 Pfg., erhältlich in Apotheken
und Drogerien, sicher zu haben bei:
Central-Drogerie Oscar Pöcher.

Meiner wertigen Kundschafft zur Kenntnis, daß ich ab 1. Mai mein seit 25 Jahren bestehendes Geschäft meinem Sohn Bruno Starke übertragen habe. Für das mir entgegengebrachte Vertrauen meiner Kundschafft beizeits dankend, bitte ich baldigst, daselbe auch auf meinen Sohn gütigst übertragen zu wollen.
Hochachtungsvoll
Gustav Starke.
Vergnüglich auf obiges bringe ich zur Kenntnis, daß ich am heutigen Tage das
Futtermittelgeschäft
von meinem Vater übernommen habe. Ich werde bestrebt sein, selbiges wie früher mit sämtlichen Futtermitteln weiterzuführen und zwar unter der Firma Gustav Starke. In der Hoffnung auf eine gütige Unterstützung verleihere ich meiner Kundschafft in jeder Weise weiterhin größtes Entgegenkommen.
Hochachtungsvoll
Riesa
Höhe Str. 26.
Bruno Starke.

Farben
für Kalk- und Oelanstrich
Lack- u. Emailfarben
versch. Lacke
Terpentinöl, Sikkativ
Gips, Zement, Schlemmkreide
Sichel-Leim, Sichel-Kleister
Schablonen neueste Muster
Pinsel, Weißbürsten
Malerspachteln
Alfred Otto, Gröba
Fernsprecher 254.
Großen Transport bester
Küche, Kerzen, sowie junge
bayerische Eschen empfehlen
preiswert
Gebrüder Kramer,
Burgdorf, Fernsprecher Amt Mühlberg 45.

G. Heinig
Ammonsulphat-Salpeter
Schwefelsaures Ammoniak
Natron-Salpeter
Kalkstickstoff
Ammoniak-Superphosphat 8x12 %
Kartoffeldünger 6x7x7 %
Kalksalz 40 %
Kainit
Reingem. Kainit
Gebrannten Düngerkalk
Bahnhof Glaubitz.


KATHREINERS MALZKAFFEE
den ersten
erhalten Sie nur im Paket
mit dem Bild des Herrens
Anschauung. — Nichts ohne bitte
daraus: „Niemand lese aus-
gewogen!“
— 1 Pfund nur 30 Pfg. —

„Auf Wiedersehen Herr Wenzel.“ ...
„Gibst Du, auch, was ich auch Du verzeihen werden.“
„Dass, Frau!“
„Nur noch ein Augenblick die eiserne Straße entlang, denn der kleine Bäckstüber ist beinahe nachharrt.“
„Nun aber schied sie ab, sie wich schon auf sich nieder.“
„Nur noch ein Augenblick die eiserne Straße entlang, denn der kleine Bäckstüber ist beinahe nachharrt.“
„Nun aber schied sie ab, sie wich schon auf sich nieder.“
„Nur noch ein Augenblick die eiserne Straße entlang, denn der kleine Bäckstüber ist beinahe nachharrt.“
„Nun aber schied sie ab, sie wich schon auf sich nieder.“

...
„Nur noch ein Augenblick die eiserne Straße entlang, denn der kleine Bäckstüber ist beinahe nachharrt.“
„Nun aber schied sie ab, sie wich schon auf sich nieder.“
„Nur noch ein Augenblick die eiserne Straße entlang, denn der kleine Bäckstüber ist beinahe nachharrt.“
„Nun aber schied sie ab, sie wich schon auf sich nieder.“
„Nur noch ein Augenblick die eiserne Straße entlang, denn der kleine Bäckstüber ist beinahe nachharrt.“
„Nun aber schied sie ab, sie wich schon auf sich nieder.“

...
„Nur noch ein Augenblick die eiserne Straße entlang, denn der kleine Bäckstüber ist beinahe nachharrt.“
„Nun aber schied sie ab, sie wich schon auf sich nieder.“
„Nur noch ein Augenblick die eiserne Straße entlang, denn der kleine Bäckstüber ist beinahe nachharrt.“
„Nun aber schied sie ab, sie wich schon auf sich nieder.“
„Nur noch ein Augenblick die eiserne Straße entlang, denn der kleine Bäckstüber ist beinahe nachharrt.“
„Nun aber schied sie ab, sie wich schon auf sich nieder.“

...
„Nur noch ein Augenblick die eiserne Straße entlang, denn der kleine Bäckstüber ist beinahe nachharrt.“
„Nun aber schied sie ab, sie wich schon auf sich nieder.“
„Nur noch ein Augenblick die eiserne Straße entlang, denn der kleine Bäckstüber ist beinahe nachharrt.“
„Nun aber schied sie ab, sie wich schon auf sich nieder.“
„Nur noch ein Augenblick die eiserne Straße entlang, denn der kleine Bäckstüber ist beinahe nachharrt.“
„Nun aber schied sie ab, sie wich schon auf sich nieder.“

...
„Nur noch ein Augenblick die eiserne Straße entlang, denn der kleine Bäckstüber ist beinahe nachharrt.“
„Nun aber schied sie ab, sie wich schon auf sich nieder.“
„Nur noch ein Augenblick die eiserne Straße entlang, denn der kleine Bäckstüber ist beinahe nachharrt.“
„Nun aber schied sie ab, sie wich schon auf sich nieder.“
„Nur noch ein Augenblick die eiserne Straße entlang, denn der kleine Bäckstüber ist beinahe nachharrt.“
„Nun aber schied sie ab, sie wich schon auf sich nieder.“